

Ackerbohne (Zwischenfruchtnutzung)

AVALON

Extrem kleinkörnig - ideal als Zwischenfrucht



Vorteile:

- AVALON hat ein extrem geringes Tausendkorngewicht (300 - 350 g) - sehr gute Eignung als Zwischenfrucht
- Flache Saattiefe und Aussaat mit anderen Zwischenfrüchten im Gemenge möglich durch einzigartige Kleinkörnigkeit
- Hohe N-Fixierung durch die Symbiose mit Knöllchenbakterien
- Kräftige Pfahlwurzel mit hoher Wurzelmasse zur intensiven Durchwurzelung und Verbesserung der Bodenstruktur
- Große rundliche Blätter für gute Unkrautunterdrückung und Förderung der Bodengare
- Erhöht als Gemengepartner die Standfestigkeit in Getreide-Leguminosen-GPS-Mischungen und eignet sich auch für Beisat in Winterraps

In Mischungen enthalten: viterra® BODENGARE, viterra® BODENGARE ÖKO

Ackerbohne (Zwischenfruchtnutzung)

AVALON

Extrem kleinkörnig - ideal als Zwischenfrucht

Nutzung:

Gründüngung
Humusaufbau
Erosionsschutz
Eignung zur Biogas- / Futternutzung
Stickstoffanreicherung
Blühfläche
Greeningfähig als Mischungskomponente

Fruchtfolgeeignung:

+ geeignet / ++ besonders empfohlen

Mais	++
Getreide	++
Raps	++
Zuckerrüben	+
Kartoffeln	+

Agronomische Merkmale:

schlecht / früh / kurz / gering

gut / spät / lang / hoch

Unkrautunterdrückung	
Erosionsschutz	
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung	
Humusaufbau	
Kälte- und Frostresistenz	
Trockentoleranz	

Anbau:

Empfohlene Aussaatstärke	Reinsaat: 40 Körner / m ² ; Aussaat mit Gemengepartner wird empfohlen
Saattiefe	3 - 6 cm je nach Bodenart
Aussaatperiode	Juni bis Mitte August - Standort berücksichtigen!
Düngung	Für die Nutzung als Zwischenfrucht ist keine Düngung notwendig
Pflanzenschutz	Pflanzenschutzmaßnahmen sind in der Regel nicht notwendig
Aussaatverfahren	Drillsaat wird empfohlen